

Konfiguration des Mailtools Messenger in Netscape

Wenn Netscape erstmalig auf einem Rechner (PC mit Windows) installiert wurde, dann startet Netscape bei der ersten Aktivierung den eigenen Profilemanager, der erste Parameter für die Konfiguration des Mailtools Messenger in Netscape abfragt und einträgt. Dazu gehören u. a.

- der vollständige Name,
- die E-Mail-Adresse, sofern bekannt,
- der Server für ausgehende Mail,
- der Server für eingehende Mail,
- die Art des Servers (POP3, IMAP)

Diese Angaben sollten Sie auf jeden Fall überprüfen und ergänzen. Im Menüpunkt **Bearbeiten – Einstellungen** wählen Sie dazu den Punkt **Mail & Diskussionsforen** aus. Nachfolgend die entsprechenden Angaben auf den einzelnen Registerkarten:

Identität

Im Namen ist es sinnvoll, auf Umlaute und „ß“ zu verzichten, um Probleme beim Empfänger zu vermeiden. In der Mailadresse selbst sind diese Zeichen verboten. Die Rückantwortadresse (auch Reply-To) ist sinnvoll, wenn Sie Antworten auf Ihre E-Mails in einer anderen Mailbox empfangen möchten (Abbildung 1).

Mail-Server

a) POP

Das lokale Verzeichnis zum Abspeichern der E-Mail können Sie entsprechend wählen.

An die Angaben für den POP-Server kommen Sie durch Auswahl des Servers (Mausklick) und über den Knopf **Bearbeiten** heran (Abbildung 2).

Zum angegebenen POP-Server finden Sie hier das Benutzerkennzeichen (Account).

Das Passwort sollten Sie nur speichern, wenn Sie den Rechner mit Sicherheit alleine benutzen. Dann müssen Sie sich bei Passwortänderungen für Ihr Benutzerkennzeichen an diese Eintragung erinnern, um die Änderung hier ebenfalls durchzuführen.

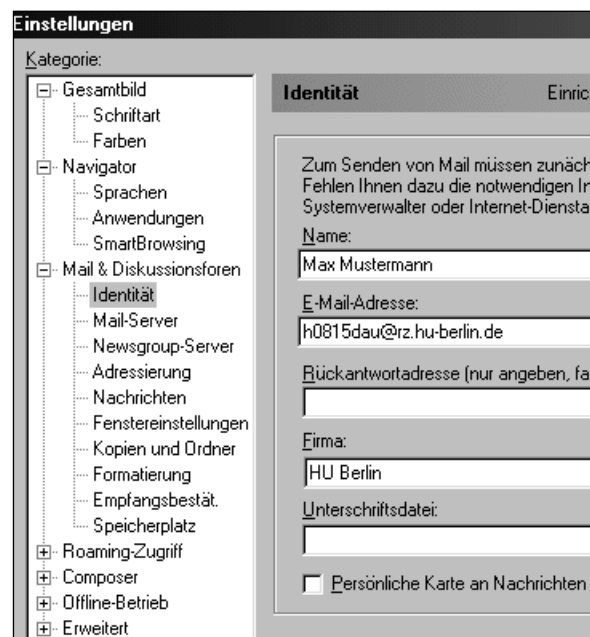


Abb. 1: Identität

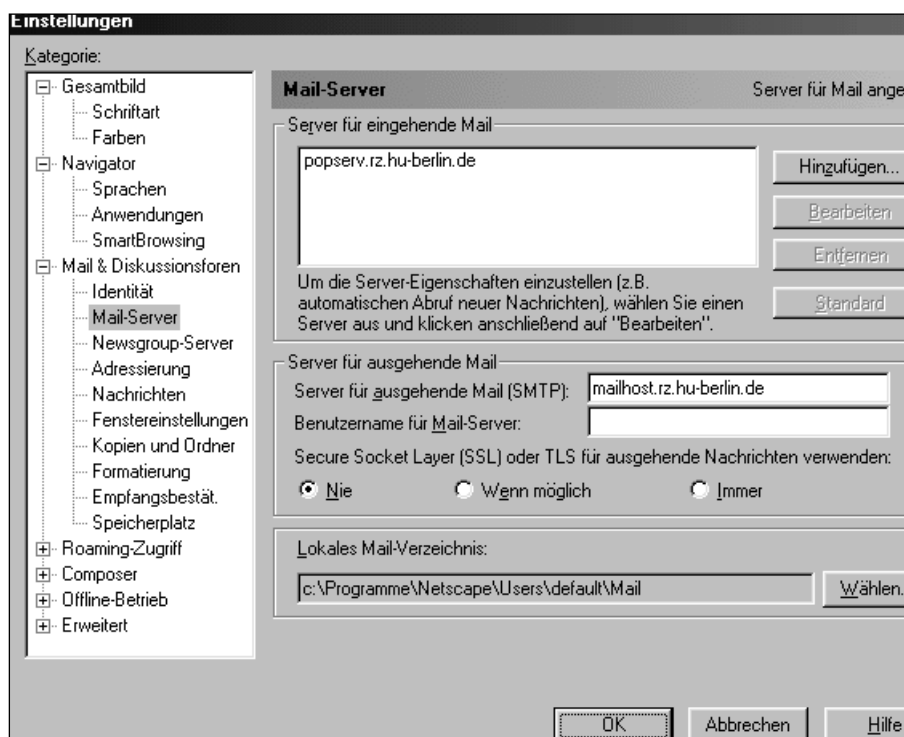


Abb. 2: POP – Servereintrag



Abb. 3: POP – Benutzer

Der automatische Abruf neu eingetroffener E-Mail sollte mit einem Mindestabstand von 30 Minuten erfolgen, hier sind 60 Minuten angegeben. Geben Sie den Wert „0“ an (empfohlen), wenn Sie manuell über die Symbolleiste E-Mails bei Bedarf abrufen möchten (Abbildung 3).

Üblicherweise lässt man die E-Mail nicht auf dem Mail-Server liegen, sondern überträgt sie in das lokale Mail-Verzeichnis.



Abb. 4: Behandlung der E-Mails

Nur bei entsprechender Notwendigkeit (siehe Einführungsartikel) aktivieren Sie diese Möglichkeiten (Abbildung 4).

b) IMAP

Hier der IMAP-Server.

(Es können mehrere mit je einem Benutzerkennzeichen angegeben werden.)

An die Angaben für den IMAP-Server kommen Sie durch Auswahl des Servers (Mausklick) und über den Knopf **Bearbeiten** heran (Abbildung 5).

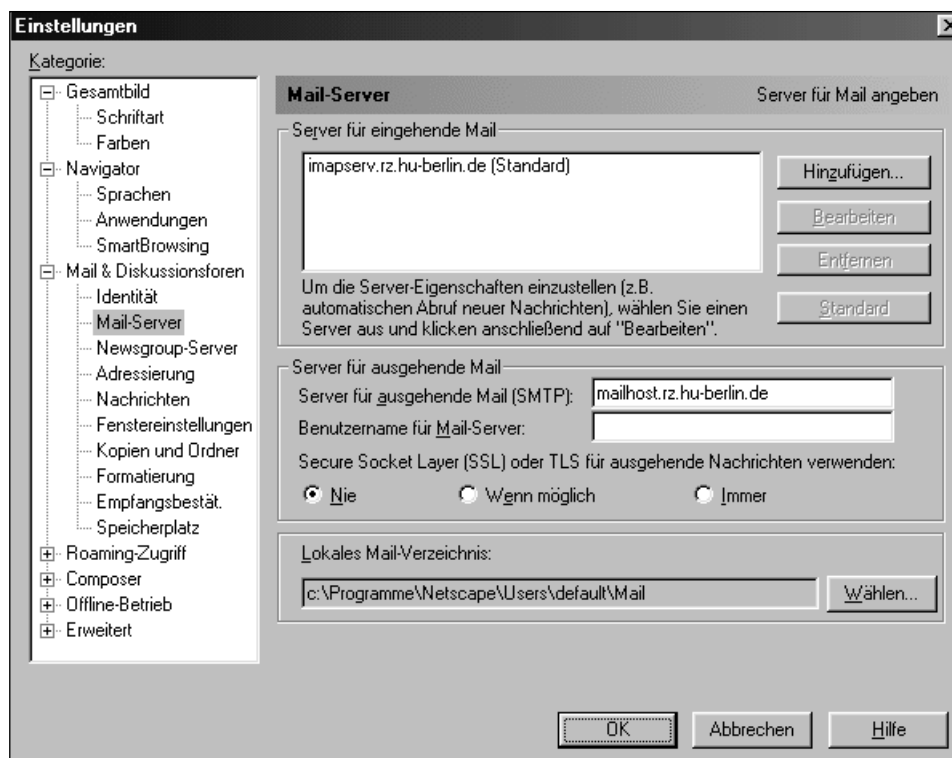


Abb. 5: IMAP – Servereintrag



Abb. 6: IMAP – Benutzer



Abb. 7: IMAP – Löschen von E-Mails

Analog den Angaben zum POP-Server: (Abbildung 6)
Möglichkeiten, wie und wann eine E-Mail gelöscht werden kann: (Abbildung 7)

Nutzung zentraler Ordner im Home-Verzeichnis, die unterhalb des Ordners *Mail* zu finden sind bzw. angelegt werden können: (Abbildung 8)

Ende der Angaben zum Mail-Server.

Adressierung

Nutzung von Adressbüchern und Verzeichnis-/LDAP-Servern.

Hier wird das lokale Adressbuch aktiviert, Hinweise zu LDAP-Servern stehen im gleichnamigen Artikel (Abbildung 9).

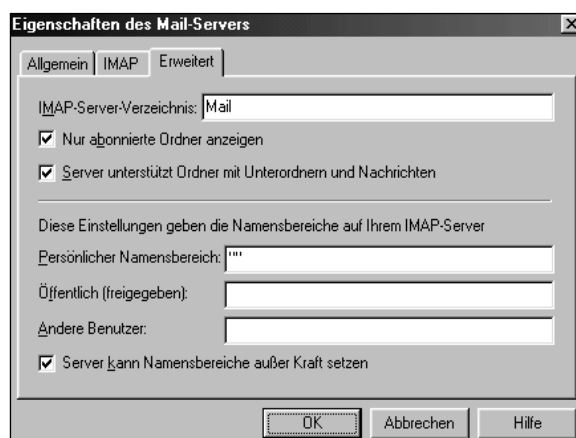


Abb. 8: IMAP – Ordner

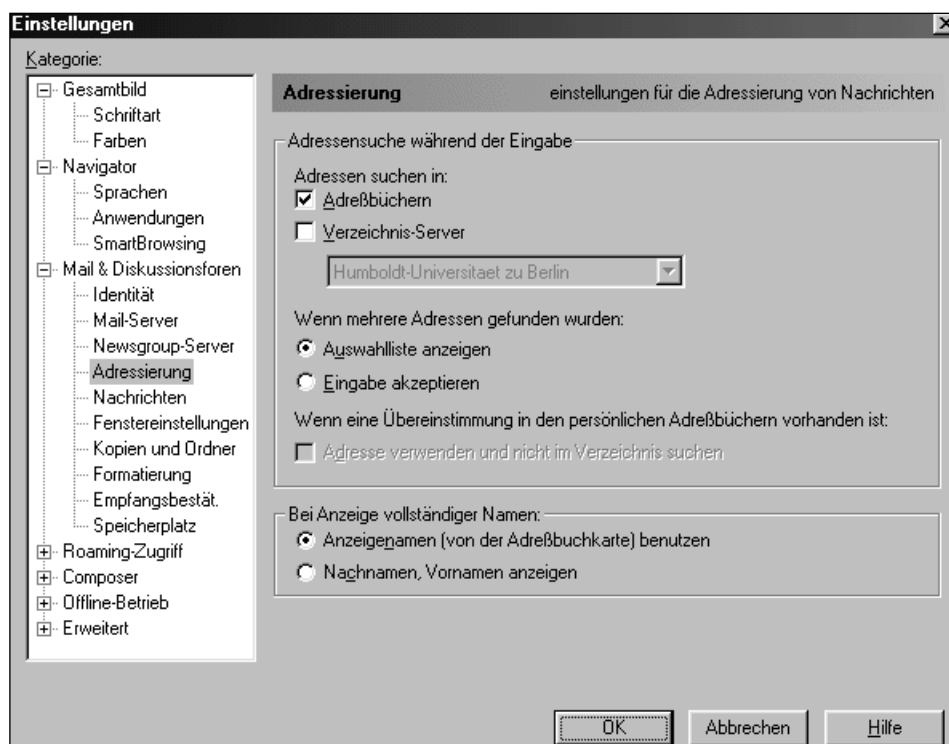


Abb. 9: Adressbücher

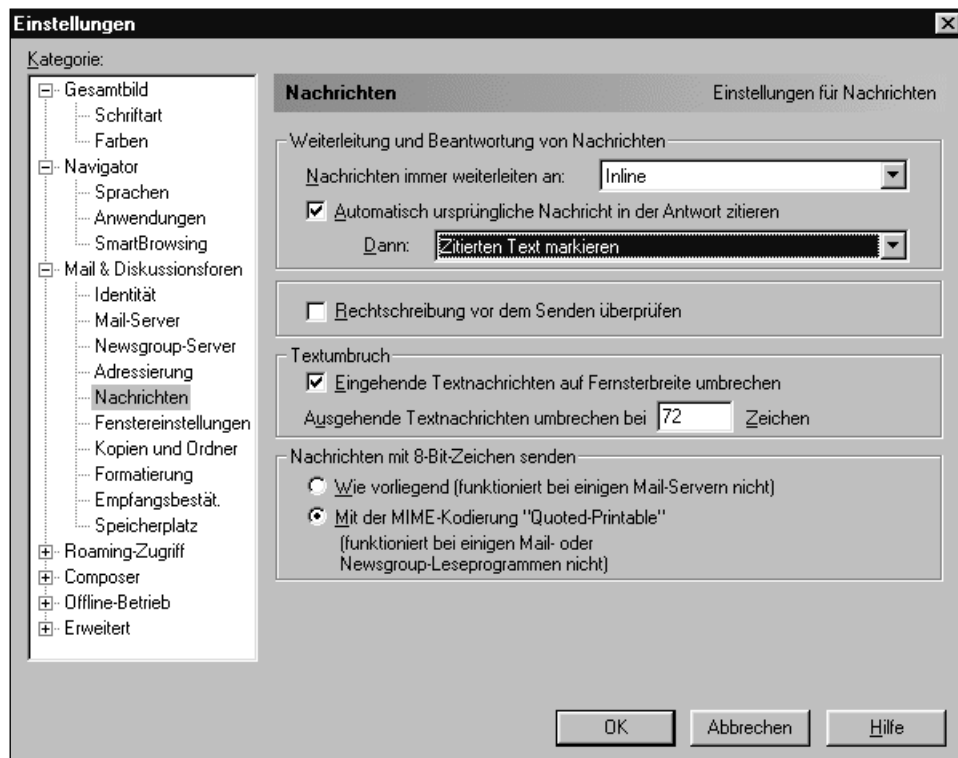


Abb. 10: E-Mail-Formatierung

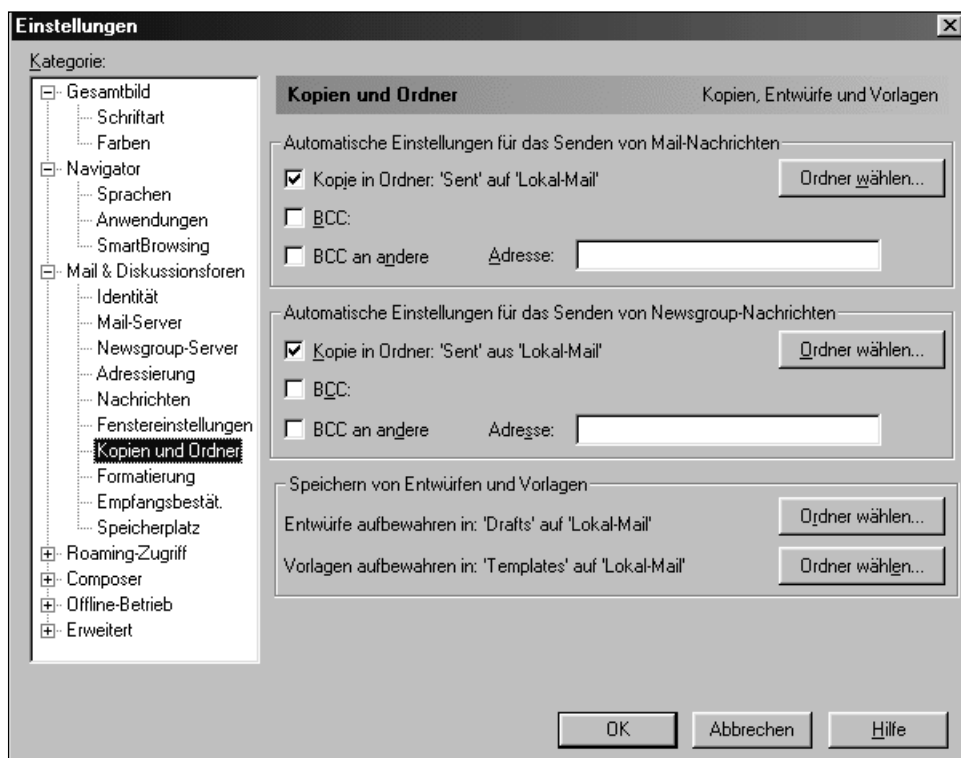


Abb. 11: E-Mail-Kopien

Nachrichten

Angaben zum Weiterleiten, Beantworten und zur Anzeige einer E-Mail.

Bei Bedarf probieren Sie die Möglichkeiten aus, auf die Verwendung von MIME sollten Sie nicht verzichten (Abbildung 10).

Kopien und Ordner

Bei Nutzung von POP steht Ihnen nur das lokale Mail-Verzeichnis am eigenen Rechner zur Verfügung, wie oben in der Registrierte Karte **Mail-Server** angegeben. Der mittlere Abschnitt betrifft News-Artikel, die wir hier nicht betrachten. Die Möglichkeiten zum Ablegen von Entwürfen können hilfreich sein, wenn man das Schreiben einer Mail unterbrechen will. Der Entwurf kann dann später weiter bearbeitet werden (Abb. 11). Alternativ lässt sich bei Nutzung von IMAP auch ein Ordner in Ihrem Home-Verzeichnis zum Sammeln der gesendeten E-Mails auswählen.

Dazu wäre auf dieser Karte statt Lokal-Mail der IMAP-Server *imap.serv.rz.hu-berlin.de* auszuwählen (Abbildung 12).

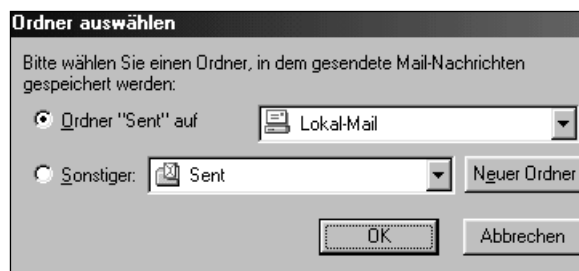


Abb. 12: Ordner Sent

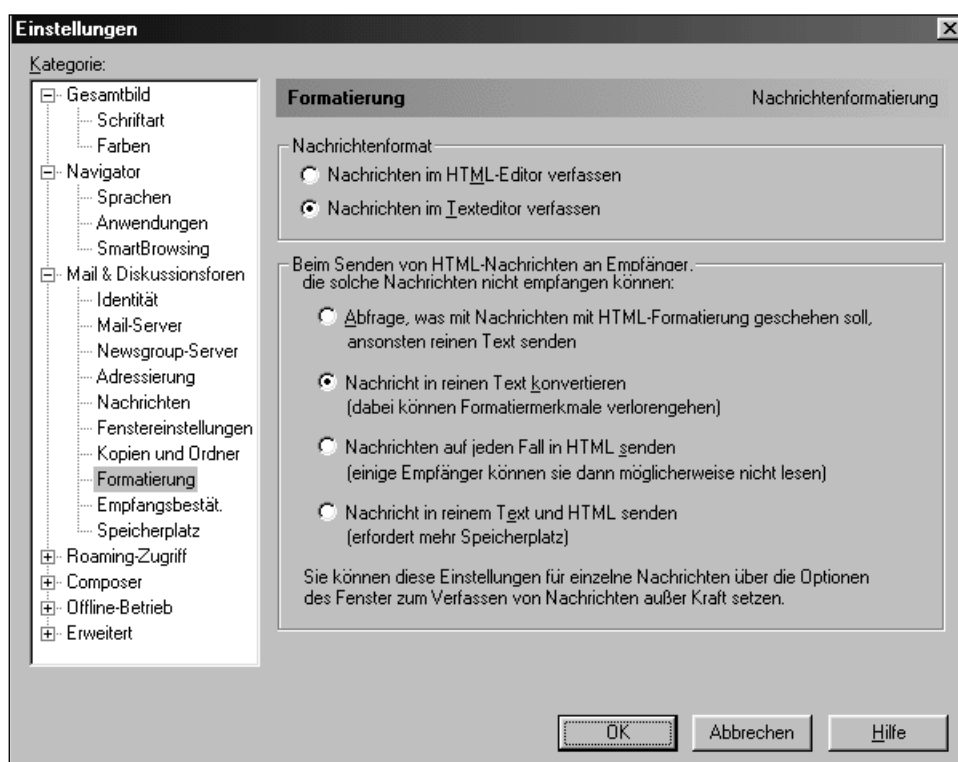


Abb. 13: E-Mail-Formatierung Text-HTML

Formatierung

Mailtext im HTML-Format?

Sie wählen, mit welchem Werkzeug Sie Mailtexte schreiben möchten.

Normalfall: Texteditor

Grobe Unsitte: Der Mailtext wird als Text und HTML-Dokument verschickt, was mindestens zur Verdoppelung der E-Mail-Größe führt und mehr Speicherplatz beim Sender wie beim Empfänger beansprucht. Bitte die Standardeinstellung nach „Nachricht in reinen

Text“ ändern und HTML nur verwenden, wenn der Empfänger das benötigt (Abbildung 13).

Das waren wichtige Angaben zur Konfiguration des Mailtools Messenger von Netscape. Zur Sicherheit sollten Sie Netscape beenden und neu starten und die Angaben noch einmal kontrollieren.

Burckhard Schmidt
bschmidt@rz.hu-berlin.de